



HALLO SCHULE!

Unterrichten mit
Hallo Schule!
praktisch didaktisch



GEMEINSAM
LESEN



ÖSTERREICHISCHES
JUGENDROTKEUZ

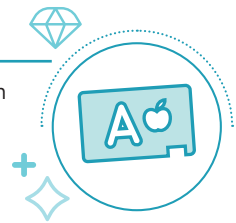


BUCH
KLUB

Mehr als nur lesen

Wortschatz

Der Schatz, den Kinder heben können, heißt **Lesestoff**: Geschichten, Märchen, Fabeln und Sagen, Reportagen und Interviews, Buchauszüge, Rätsel und Witze. Viele Texte gibt es auch zum Hören. Von Anfang an auch auf **Englisch** mit Sir Winston.



Werte

Damit Gemeinschaft möglich ist, braucht es **Respekt und Wertschätzung**, Strategien zur gewaltfreien Konfliktbewältigung und Akzeptanz von Vielfalt. Diese Werthaltung liegt den Zeitschriften und Büchern zugrunde. Sie fördern **soziales Lernen** und vermitteln eine Haltung des Helfens.

Weltwissen

Lesen hilft, die Welt zu erschließen. Weltwissen legt den Grundstein dafür, sich für sie einzusetzen und sie zu gestalten. Die **MINT-Fächer** sind von Anfang an ein Thema: mit altersgerechten Beiträgen und Experimenten zum Entwickeln von naturwissenschaftlichem Verständnis.



„Gemeinsam lesen“ – ein Projekt zur Leseförderung

Das Projekt „Gemeinsam lesen“ richtet sich an

- ✓ **Kinder und Jugendliche**, die über den Kompetenzerwerb zur Freude am Lesen kommen und ihre individuellen Interessen, Vorlieben und Lesegewohnheiten entwickeln sollen.
- ✓ **Lehrerinnen und Lehrer**, die ihren Schülerinnen und Schülern dazu nicht nur ihr Wissen und Können, sondern auch eine Vielfalt von Lese- und Arbeitsmaterial anbieten.
- ✓ **Eltern**, die sicher sein können, dass ihre Kinder wertvollen Lesestoff erhalten, und in der unübersichtlichen Menge der Angebote Orientierungshilfe bei der Auswahl geeigneter Literatur bekommen.

Die verschiedenen Funktionen, die das Lesen hat – **Information, Lernen, Kommunikation und Vergnügen** – finden ihre Entsprechungen in den „Gemeinsam lesen“-Produkten, angepasst an altersabhängige Erfordernisse.

Vorschläge für den Umgang mit den Inhalten gibt es in den **Unterrichtsimpulsen** als Downloads. Die Inhalte passen zu verschiedenen **Unterrichtsfächern, didaktischen Grundsätzen und Unterrichtsprinzipien**. Sie sind damit **lehrplankompatibel**. Der konkrete Einsatz im Unterricht – **was, wann, wozu, wie** – bleibt den Lehrpersonen überlassen. Damit werden die Produkte nicht nur der Freiheit der Lehrenden bei der Gestaltung ihres Unterrichts gerecht, sondern auch deren Professionalität.

Wir fördern den Leseunterricht und das Lesen im Unterricht

Kinder können viele Lesevorbilder haben. Sie im **Rahmen des Unterrichts als Leserinnen und Leser zu fördern**, heißt, sie individuell dabei zu unterstützen, ihre **Kompetenzen auszubauen**, ihnen zur richtigen Zeit passende Angebote zu machen, ihnen zu helfen, über Schwierigkeiten hinwegzukommen, und dafür **zu sorgen**, dass sie das **Interesse nicht verlieren**. Das alles können die Lehrerinnen und Lehrer, die mit den Kindern arbeiten.

Alle Angebote von „Gemeinsam lesen“ nehmen – wie der Unterricht auch – auf den Entwicklungs- und Lernstand der Kinder Rücksicht: Wir bieten verschiedene Hefte für die verschiedenen Schulstufen an. Sie unterscheiden sich sowohl in der Auswahl der Themen als auch in deren Aufbereitung.

Für die Primarstufe liegt dabei ein Schwerpunkt auf der methodischen Gestaltung:

Hallo Schule! (1. Schulstufe) und **Meine Welt** (2. Schulstufe) richten sich überwiegend an Kinder, die lesen lernen. **Mein Express** mit der Englisch-Beilage **Winston Express** (3. und 4. Schulstufe) spricht Kinder an, die prinzipiell lesen können – und deren Freude und Interesse daran wächst.

Das pädagogische Konzept

Ein **pädagogisches Gesamtkonzept** ist wesentlich umfangreicher als ein rein methodischer Weg, der sich davon erst ableitet. Das pädagogische Konzept umfasst

- a) **ein Welt- und Menschenbild.** Es beantwortet die Fragen, welche Menschen aus den Kindern werden sollen und wie die Gesellschaft aussehen soll, in der wir künftig leben wollen.
- b) **Vom Welt- und Menschenbild ist die Didaktik abhängig.** Zu ihren wesentlichen Inhalten gehört die Festlegung, was gelehrt wird. Das betrifft Fächer, Inhalte und die Zuordnung zu Alters- und Entwicklungsstufen.
- c) **Schließlich hängt von der Didaktik die Methode ab.** Sie legt fest, wie gelehrt wird. In den „Gemeinsam lesen“-Heften ist dieser Zusammenhang erkennbar: **Menschenbild → Didaktik → Methode.**

Nicht nur das Rote Kreuz und der Buchklub, auch das österreichische Schulsystem gründen auf einem **humanistischen Menschenbild**. Sein wichtigster Grundsatz: *„Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt und sollen einander im Geist der Brüderlichkeit begegnen.“*
(Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, Artikel 1)

Freiheit, Würde und Rechte sind nicht von Verantwortlichkeit zu trennen. Deshalb ist **Bildung** ein Recht des Menschen. Ohne sie kann er seine Freiheit nicht in Anspruch nehmen und keine Verantwortung für sich und andere tragen – und seiner Würde nicht gerecht werden.

Didaktische Aspekte der „Gemeinsam lesen“-Hefte

„Gemeinsam lesen“-Hefte sind **lehrplan- und unterrichtskompatibel**. Sie sind so gestaltet, dass Lehrerinnen und Lehrer die Beiträge an konkrete Erfordernisse ihres Unterrichts angepasst einsetzen können.

Die Auswahl der Inhalte ist nicht **direkt** didaktisch – **indirekt** allerdings schon: Sie orientiert sich an den Lehrzielen der Lehrpläne, daran **was** gelernt werden soll. Das macht die Variabilität ihrer Einsatzmöglichkeiten aus – und belässt die **didaktische Entscheidung, woran** gelernt werden soll, dort, wo sie hingehört: bei **professionell ausgebildetem Lehrpersonal**. Dasselbe gilt für den **methodischen Weg, wie** gelernt wird.

Für das Lesen an sich gilt: Man lernt es durch Regelmäßigkeit. Regelmäßig liest, wer gerne liest. Deshalb ist es notwendig, vielfältige Inhalte als Anreiz dafür zu bieten.

Die „Gemeinsam lesen“-Bücher

Fixer Bestandteil des „Gemeinsam lesen“-Abos sind zwei Bücher für jedes Kind. Diese Bücher beinhalten je fünf Auszüge aus aktueller Kinderliteratur – davon jeweils einen aus einem Sachbuch. Ein Kapitel in jedem Buch ist schulstufenübergreifend – mit dem gleichen Textausschnitt, aber begleitet durch jeweils für die Altersstufe passende Übungen. Die fünf Kapitel werden von zwei Gedichten eingerahmt und machen mit weiteren Buchtipps und einem LesePASS Lust aufs Lesen.

Das didaktische Konzept der „Gemeinsam lesen“-Bücher

Die Arbeit mit Literatur im Unterricht gelingt, wenn ein literarischer Text in eine Vor- und Nachbearbeitung eingebettet angeboten wird. Der größte Lernzuwachs wird erreicht, wenn Pädagoginnen und Pädagogen Literatur nützen, um das Lernangebot der Kinder maximal zu erweitern.

Die „Gemeinsam lesen“-Bücher orientieren sich in ihrer didaktischen Umsetzung am Mehrebenen-Modell des Lesens von Rosebrock und Nix. Jedes Kapitel bietet einen Auszug aus einem aktuellen Kinderbuch und wird mit Übungen vor und nach dem Lesen sowie während des Lesens begleitet.

- ✓ **Vor dem Lesen:** Wortvorrat, Vorwissen aktivieren, Lust auf den Text machen
- ✓ **Während des Lesens:** Zwischenfragen, dialogorientiertes Lesen
- ✓ **Nach dem Lesen:** Leseverständnis abfragen, persönliche Textreflexion

Mein Buch

Die Kinder werden immer wieder aufgefordert ihre Meinungen zu artikulieren, Erlebnisse zu reflektieren und direkt auf die Seiten zu schreiben und zu zeichnen. So entsteht am Ende ein individuell gestaltetes Buch.



Die Möglichkeiten, mit *Hallo Schule!* zu arbeiten, sind so vielfältig wie Lehrerinnen und Lehrer – und ihre Klassen. **Wir geben Beispiele und machen Vorschläge. Weitere Beispiele** finden Sie im **ausführlichen didaktischen Konzept** unter www.gemeinsamlesen.at/didaktik.

Unterrichtsbezug: MINT

Ziele

- ✓ **Wissen:** Merkmale
- ✓ **Können:** zählen, in Kategorien zusammenfassen, übersichtlich notieren
- ✓ **Haltungen/Einstellungen:** Sorgfalt, Genauigkeit

Didaktische Verortung

- ✓ Erarbeitung (Unterteilen der Gruppe in Untergruppen nach Kategorien)
- ✓ Übung (andere Kategorien finden)
- ✓ Lernzielkontrolle (eine andere Gruppe unterteilen – z.B. nur Buben/nur Mädchen nach Haarfarbe ...)

Arbeitsweisen

- ✓ Laufstatistik/lebende Statistik (alle Mädchen nach links, Buben nach rechts ...)
- ✓ Gemeinsamkeiten erkennen
- ✓ zählen und notieren
- ✓ zusammenzählen
- ✓ Mengen vergleichen



Schwerpunkt

kompatibel mit Inhalten aus *Meine Welt* und *Mein Express*

Operator „schreiben“

Strichstatistik

Hinweise und Anregungen für Lehrpersonen

Hinweis auf Download



Ziele

- ✓ **Wissen:** Sachwortschatz, Körperbau, Lebensweise
- ✓ **Können:** Sachwortschatz anwenden, etwas beschreiben, (versuchen) einfache Wortbilder aus dem Zusammenhang (zu) erkennen
- ✓ **Haltungen/Einstellungen:** Achtsamkeit/Natur, Tierschutz

Didaktische Verortung

- ✓ Einstieg (Zoo-Besuch)
- ✓ Erarbeitung (Wortschatz, Körperteile benennen, Fragen stellen, ...)
- ✓ Lernzielkontrolle (Quiz)

Arbeitsweisen

- ✓ Details erkennen
- ✓ zuhören und beobachten: Video in den Downloads
- ✓ beschreiben
- ✓ zuordnen

kindgerechte Perspektive:
der Pinguin stellt sich selbst vor

deutliche
Beschriftung

klare Veranschaulichung
auch von Details



Hinweise auf Downloadmaterial,
hier: Video, App

HALLO SCHULE! Seite 12-13

Ich, der Pinguin

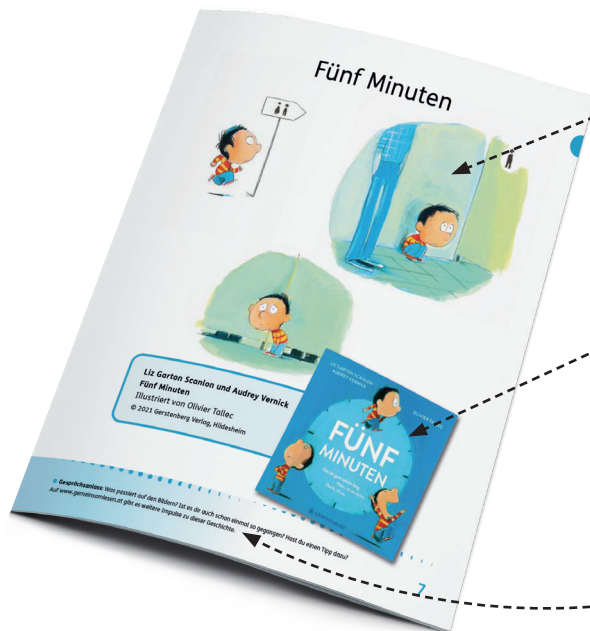
✓ Hast du gut aufgepasst? Welche Sätze passen zum Pinguin?

✓ richtig ✗ falsch

Zum Vor- oder Teilnehmen!	✓	✗
1 Der Pinguin hat einen Schnabel.		
2 Pinguine können lang tauchen.		
3 An den Füßen hat der Pinguin Schwimmhäute.		
4 Pinguine haben lange Federn und Flossen.		
5 Pinguine fressen gerne Fische.		
6 Noch lieber fressen Pinguine Spagettil.		
7 Papa Pinguin legt Eier.		
8 Papa Pinguin brütet die Eier aus.		
9 Wenn es warm ist, stellen sich die Pinguine eng zusammen.		
10 Kleine Pinguine haben graue Federn.		
11 Auf dem Popo können Pinguine gut rutschen.		
12 Pinguine sind schnelle Schwimmer.		



Einstimmung – Wortschatz üben – Vorwissen aktivieren



Große Illustrationen stimmen auf die Geschichte ein.

Das Buch wird vorgestellt.

Gesprächsanlass und Einstimmungsübungen in den Hinweisen für Lehrende

Die „Wortschatzkiste“ ...

- ✓ bringt Kindern auf spielerische Weise neue Wörter näher.
- ✓ erleichtert den Lesefluss.
- ✓ schafft einen sanften Einstieg in das Thema.
- ✓ unterstützt/fördert Rechtschreibung mit dem Wortvorrat der Geschichte.
- ✓ wird online mit einem differenzierenden Arbeitsblatt vertieft.

Die Übung soll Vorwissen aktivieren und Lust auf den Text machen!

Die Kinder sollen ihren individuellen Bezug zum Thema der Geschichte finden.

Die Kinder formulieren individuelle Sätze.

Gesprächsanlass: Gemeinsam besprechen die Kinder ihre Sätze. Sind sie bei allen gleich?

Die Kinder üben, Eigenschaften zuzuordnen.

Gesprächsanlass: Warum gibt es manchmal mehrere richtige Antworten?

